

Mehr Hilfe vom Staat gefordert, Deutsche Telekom erhöht Prognose, Bitcoin auf Talfahrt

Mehr Hilfe vom Staat gefordert

Der Sozialverband VdK hat die vom Bundestag beschlossenen sozialen Entlastungsmaßnahmen als unzureichend kritisiert. Auch die Einmalzahlung an Empfänger von Sozialleistungen sei unzureichend. VdK-Präsidentin forderte, dass auch weitere Gruppen wie Rentner sowie Bezieher von Kranken-, Übergangs- und Elterngeld vom Entlastungspaket der Bundesregierung profitieren sollten. Der Bundestag hatte am Donnerstag (12.05.2022) mit den Stimmen der Ampelfraktion den sogenannten Sofortzuschlag für Kinder und Jugendliche aus ärmeren Familien beschlossen. Für erwachsene Leistungsberechtigte der sozialen Mindestsicherungssysteme wird es eine Einmalzahlung von 200 Euro geben. Außerdem sollen Menschen, die Anspruch auf Arbeitslosengeld II haben, 100 Euro Einmalzahlung erhalten. Zudem stellt Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) zusätzliche Entlastungen für Bürger in Aussicht. ([Spiegel Online](#))

Deutsche Telekom erhöht Prognose

Nach einem Ergebnisanstieg im ersten Quartal 2022 blickt die Deutsche Telekom optimistischer auf das Gesamtjahr. Der Bonner Dax-Konzern rechnet nun beim bereinigten Betriebsergebnis mit mehr als 36,6 Milliarden Euro. Bisher waren rund 36,5 Milliarden Euro in Aussicht gestellt worden. Im ersten Quartal kletterte das Ebitda AL um 6,8 Prozent auf 9,9 Milliarden Euro, während der Umsatz um 6,2 Prozent auf 28 Milliarden Euro zulegte. Beides lag über den Prognosen von Analysten. Die

Aktie legte um 1,4 Prozent zu. ([Manager Magazin](#))

Bitcoin auf Talfahrt

Erneut mussten viele Digitalwährungen, darunter der bekannteste Digitalwert Bitcoin, erhebliche Kursverluste hinnehmen. Bitcoin fiel auf der Handelsplattform Bitfinex mit 26.591 US-Dollar auf den tiefsten Stand seit Ende 2020. Allein auf Sicht eines Monats hat der Bitcoin ein Drittel seines Wertes eingebüßt. Seit Jahresanfang sind es gut 40 Prozent. Auch andere Digitalwerte gaben im Kurs weiter nach. Ether fiel deutlich unter die Marke von 2000 US-Dollar. Ether hat seit Jahresbeginn etwa die Hälfte seines Wertes verloren. Mehr dazu [hier](#). ([Berliner Zeitung](#))